

Kernlehrplan Deutsch

Vorschlag zur Umsetzung
für die Fachschaften Deutsch
an Realschulen

Arbeitsgruppe KELP – Realschulen im Bereich Unna/Hamm

Jens Dunkel, Guido Fleige, Gabriele Kemper, Rita Pätzholz, Christine Röbbert,
Stephanie D. Steberl-Krähl, Kerstin Tapken

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 0. | Einleitung | 2 |
| 1. | Innovationsschwerpunkte des Kernlehrplans Deutsch: Was unterscheidet den Kernlehrplan Deutsch konkret vom bisherigen Lehrplan? | 3 |
| 1.1 | Allgemeine Neuerungen im Kernlehrplan Deutsch | 3 |
| 1.2 | Konkrete Neuerungen und/oder stärkere Akzentuierungen innerhalb der Bereiche des Faches Deutsch | 3 |
| 1.2.1 | Sprechen und Zuhören | 3 |
| 1.2.2 | Schreiben | 4 |
| 1.2.3 | Lesen - Umgang mit Texten und Medien | 4 |
| 1.2.4 | Reflexion über Sprache | 4 |
| 1.2.5 | Methoden und Arbeitstechniken | 5 |
| 2. | Umsetzung des Kernlehrplans Deutsch | 6 |
| 2.1 | Fünf Schritte zum neuen schuleigenen Lehrplan Deutsch | 6 |
| 2.2 | Beispiel für ein Unterrichtsvorhaben zum schriftlichen Aufgabentyp 1 für die Jahrgangsstufe 5 | 9 |
| 2.3 | Partiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften | 11 |
| 3. | Materialien zur Arbeit in den Fachschaften Deutsch | 23 |
| 3.1 | Blanko-Raster für den schuleigenen Lehrplan | 23 |
| 3.2 | Checkliste Kompetenzen 5/6 Realschule des LfS Soest, in adaptierter Version exemplarisch ausgefüllt | 24 |
| 3.3 | Checkliste Kompetenzen 5/6 Realschule des LfS Soest | 27 |
| 3.4 | Checkliste Kompetenzen 7/8 Realschule des LfS Soest | 29 |
| 3.5 | Checkliste Kompetenzen 9/10 Realschule des LfS Soest | 31 |

0. Einleitung

Der Kernlehrplan Deutsch ist ab dem kommenden Schuljahr 05/06 Grundlage für den Deutschunterricht in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 9. Ab dem Schuljahr 06/07 ist er für alle Klassenstufen verpflichtend.

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Deutschlehrerinnen und -lehrern der Region Hamm/Unna, hat im Auftrag des zuständigen Dezernenten Herrn RSD Semmler ein Konzept entwickelt, welches eine Möglichkeit zur Umsetzung des Kernlehrplans aufzeigt und unabhängig vom eingeführten Lehrwerk ist.

Im vorliegenden Heft finden Sie eine Darstellung unseres Konzeptes. Das Heft besteht aus drei Teilen:

Teil 1 – Innovationsschwerpunkte des Kernlehrplans Deutsch

Teil 2 – Umsetzung des Kernlehrplanes Deutsch

Teil 3 – Materialien zur Arbeit in den Fachschaften Deutsch

Unser Konzept basiert auf folgender Grundidee:

Im Sinne einer Output-Orientierung gehen wir von den verbindlichen schriftlichen Aufgabentypen für die Klassenarbeiten aus, die für jede Doppeljahrgangsstufe vorgegeben sind.

Mit Blick auf die Aufgabentypen orientiert sich unser Konzept an den unten aufgeführten Fragestellungen:

- Welche Kompetenzen benötigen die Schülerinnen und Schüler, um diese Aufgabentypen erfolgreich bearbeiten zu können?
- Welche Unterrichtsvorhaben können entwickelt bzw. genutzt werden, die den Aufgabentypen und Kompetenzen gerecht werden?
- Wie können die Unterrichtsvorhaben durch das Aufführen von Unterrichtssequenzen oder Materialien konkretisiert werden?
- Welche Methoden und Arbeitstechniken werden dabei erarbeitet bzw. angewendet?

Daraus ergibt sich für uns das folgende Planungsraster für einen schuleigenen Lehrplan:

| Aufgabentyp | Kompetenzen | Mögliche Unterrichtsvorhaben | Unterrichtssequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|-------------|-------------|------------------------------|----------------------|-------------------------------|
|-------------|-------------|------------------------------|----------------------|-------------------------------|

Gegebenenfalls können Spalten (z.B. zur Auflistung von Materialien oder fächerübergreifendem Arbeiten) angefügt werden.

1. Innovationsschwerpunkte des Kernlehrplans Deutsch: Was unterscheidet den Kernlehrplan Deutsch konkret vom bisherigen Lehrplan?

1.1 Allgemeine Neuerungen im Kernlehrplan Deutsch

- Planung in Doppeljahrgangsstufen 5/6, 7/8, 9/10 mit deutlich erkennbarer Progression der Kompetenzen von Klasse 5 bis Klasse 10
- konkrete Kompetenzerwartungen am Ende jeder Doppeljahrgangsstufe (Output-Orientierung), die sich auf die Bildungsstandards der KMK beziehen
- Planung kumulativ angelegter Unterrichtssequenzen: Ergänzung und Erweiterung bereits erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten nach dem Prinzip der integrierenden Wiederholung
- mehr Freiheiten für die Lehrkraft in der inhaltlichen und thematischen Gestaltung des Unterrichts, da sich im Kernlehrplan nur ansatzweise Aussagen zu diesen Bereichen finden (Kernlehrpläne enthalten zudem – im Gegensatz zu den „alten“ Lehrplänen - keine Vorgaben für die Methodik und Didaktik des Unterrichts)
- verbindlich festgelegte Methodenkompetenzen und Medienkompetenz
- vorgegebene Aufgabentypen für Klassenarbeiten, neue Aufgabenformate
- keine speziellen Klassenarbeiten mehr zur Feststellung der Rechtschreibleistungen (Rs/Rs-Arbeiten) in den Jahrgangsstufen 5-8, stattdessen: Verbindlicher Einsatz der für die schriftlichen Arbeiten vorgegebenen Aufgabentypen. Zur Überprüfung der Rechtschreibkompetenz können auch Diktate und gleichwertige Überprüfungsformen als Teile von Klassenarbeiten eingesetzt werden.
- individuelle Förderung des einzelnen Schülers/der einzelnen Schülerin (u.a. durch Erstellen von Förderplänen durch die Lehrkraft)

1.2 Konkrete Neuerungen und/oder stärkere Akzentuierungen innerhalb der Bereiche des Faches Deutsch

1.2.1 Sprechen und Zuhören

- stärkere Betonung des Zuhörens: wesentliche Aussagen aus umfangreichen gesprochenen Texten verstehen, diese Informationen sichern und wiedergeben
- Neu: mündliche Aufgabentypen
- Ausbau von Methoden und Arbeitstechniken (siehe Punkt 1.2.5)

1.2.2 Schreiben

- Schreiben als Prozess: Texte planen, verfassen, überarbeiten (Schreibpläne erstellen, Texte in Schreibkonferenzen überarbeiten etc.)
- bei Klassenarbeiten: Schülern im Sinne der Förderung prozesshaften Schreibens Gelegenheit zu Vorarbeiten (Markierung des Textes, Gliederung des eigenen Textes, Entwurf einzelner Passagen o.ä.) geben, bevor sie die Endfassung zu Papier bringen (bedingt eine angemessene Zeitvorgabe)
- Textverarbeitungsprogramme und ihre Möglichkeiten nutzen: z.B. Formatierung, Präsentation
- Texte mithilfe von neuen Medien verfassen: z.B. E-Mails, Chatroom
- deutlicher Ausbau von Methoden und Arbeitstechniken (siehe Punkt 1.2.5)

1.2.3 Lesen – Umgang mit Texten und Medien

- Erweiterung des Bereiches „Lesen – Umgang mit Texten“ um den Medienbereich (vergleiche Überschrift)
- Ausbau von Lesetechniken und –strategien
- Textsortenvielfalt: verstärkter Umgang mit Sachtexten und mit nicht-linearen Texten (Schaubilder o.ä.)
- Umgang mit (modernen) Medien:
 - Methodische Grundlagen der PC-Nutzung
 - Textverarbeitungsprogramme zur Be-, Ver- und Überarbeitung von Texten nutzen
 - Informationsmöglichkeiten nutzen (Suchmaschinen, Internet-Recherche o.ä.)
 - Texte mithilfe von neuen Medien verfassen: z.B. E-Mails, Chatroom
 - zwischen Wirklichkeit und virtuellen Welten in Medien unterscheiden: z.B. Fernsehserien, Computerspiele
 - Medien zur ästhetischen Produktion nutzen
- deutlicher Ausbau von Methoden und Arbeitstechniken (siehe Punkt 1.2.5)

1.2.4 Reflexion über Sprache

- Mehrsprachigkeit (Schülerinnen und Schüler mit anderer Muttersprache und Fremdsprachenlernen) zur Entwicklung der Sprachbewusstheit und zum Sprachvergleich nutzen

1.2.5 Methoden und Arbeitstechniken

Hinweis: Nicht alle Methoden/Arbeitstechniken sind zwangsläufig neu, neu aber ist die Verbindlichkeit der Vermittlung und Einübung derselben.

- fächerübergreifendes und handlungsorientiertes Lernen (v.a. in Projekten)
- selbstständiges und kooperatives Lernen und Arbeiten
- Planung der Unterrichtsvorhaben mit den Schülern (Festlegung der Arbeits- und Handlungsziele, der Arbeitsschritte, der erforderlichen Arbeitsmethoden, der Qualität der Präsentation)
- Verfahren der Planung und der begleitenden und abschließenden Reflexion von Arbeitsprozessen und –ergebnissen anwenden
- Methoden der Selbstevaluation anwenden
- Video-Feedback nutzen
- Portfolio zu verschiedenen Bereichen anlegen und nutzen (z.B. zum Bereich „Sprechen und Zuhören“: Sammlung und Vereinbarungen über Gesprächsregeln, Kriterienlisten, Stichwortkonzepte, Selbsteinschätzungen, Beobachtungsbögen von anderen, vereinbarte Lernziele etc.)
- Methoden der Texplanung und –überarbeitung anwenden (z.B. in Schreibkonferenzen oder in einer Schreibwerkstatt)
- Präsentationstechniken anwenden, verschiedene Medien für die Darstellung von Sachverhalten nutzen, z.B. Tafel, Folie, Plakat, Moderationskarten, PC-Präsentationsprogramm
- Informationsquellen (Bibliotheken, Nachschlagewerke, Internet etc.) gezielt nutzen
- Inhalte veranschaulichen, z.B. durch Mindmap, Flussdiagramm etc.
- ergebnisorientierter Umgang mit Hilfsmitteln

2. Umsetzung des Kernlehrplans Deutsch

2.1 Fünf Schritte zum neuen schuleigenen Lehrplan Deutsch

| Aufgabentyp | Kompetenzen | Mögliche Unterrichtsvorhaben | Unterrichtssequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|-------------|-------------|------------------------------|----------------------|-------------------------------|
| | | | | |

Blanko-Raster für den schuleigenen Lehrplan (siehe Material 3.1)

Schritt 1 Aufgabentyp aufführen

Schritt 2 Kompetenzen zuordnen

Schritt 3 Unterrichtsvorhaben entwickeln

Schritt 4 Unterrichtsvorhaben konkretisieren

Schritt 5 Methoden und Arbeitstechniken festlegen

Zum Schluss: Überprüfung der Kompetenzerwartung

Erläuterungen zu den einzelnen Schritten:

Schritt 1 Aufgabentyp aufführen

Zunächst wählen Sie aus den schriftlichen Aufgabentypen auf Seite 45 f. des Kernlehrplans einen der sechs Aufgabentypen aus, tragen ihn in das Blanko-Raster (siehe oben) ein und konkretisieren ihn in der Fachgruppe anhand einer

möglichen Aufgabenstellung. Hinweis: Alle Aufgabentypen müssen im Laufe eines Schuljahres berücksichtigt werden!

Schritt 2 Kompetenzen zuordnen

Nun ordnen Sie dem Aufgabentyp die Kompetenzen (Kernlehrplan, S.22-42) zu, die die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, die Aufgabenstellung zu bewältigen. Eine Hilfestellung bieten in diesem Zusammenhang die Kompetenz-Checklisten (siehe Materialien 3.3, 3.4 und 3.5), in denen Sie die Kompetenzen ankreuzen können. So erhalten Sie einen guten Überblick über die Kompetenzen, die bereits abgedeckt sind.

Beachten Sie, dass es sich bei den „Checklisten“ um eine komprimierte Fassung handelt, so dass Sie im Kernlehrplan die „Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit“ und die Hinweise in den Klammern (teils verbindliche, teils unverbindliche Angaben) besonders berücksichtigen sollten.

Schritt 3 Unterrichtsvorhaben entwickeln

Als Nächstes entwickeln Sie Unterrichtsvorhaben für den Aufgabentyp und den zugeordneten Kompetenzen. An dieser Stelle können Sie entscheiden, ob Sie mit Blick auf die Unterrichtsvorhaben Wahlmöglichkeiten geben oder konkrete Beschlüsse der Fachkonferenzen fassen.

Bei diesem Arbeitsschritt sollten vorhandene, bewährte Unterrichtsvorhaben und das zur Verfügung stehende Lehrwerk genutzt werden.

Bei der Auswahl der Unterrichtsvorhaben muss beachtet werden, dass die Beziehungen zwischen den Unterrichtsvorhaben, beispielsweise im Sinne der integrierenden Wiederholung, berücksichtigt werden.

Schritt 4 Unterrichtsvorhaben konkretisieren

Nach Bedarf können die Unterrichtsvorhaben in diesem Schritt durch das Auflisten von Unterrichtssequenzen und evtl. Materialien inhaltlich konkretisiert werden.

Schritt 5 Methoden und Arbeitstechniken festlegen

Legen Sie für die einzelnen Jahrgangsstufen die im Kernlehrplan aufgeführten Methoden und Arbeitstechniken (S. 13-19) fest.

Abschließend überprüfen Sie bitte anhand des Kernlehrplans, ob alle Kompetenzerwartungen am Ende der Doppeljahrgangsstufen mit dem erstellten, internen Lehrplan erreicht werden können.

2.2 Beispiel für ein Unterrichtsvorhaben zum schriftlichen Aufgabentyp 1 für die Jahrgangsstufe 5

Jahrgangsstufe:

5

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichtssequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|--|---|---|---|
| Typ 1 Erzählen a) Erlebtes, Erfahrenes, Erdachtes b) auf der Basis von Materialien oder Mustern | <p>Sprechen und Zuhören: - eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten anschaulich und lebendig erzählen</p> <p>Schreiben: - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung anwenden - Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig unter Verwendung einfacher Erzähltechniken erzählen</p> <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien: - Bildern Informationen entnehmen - Inhalt und Wirkung medial vermittelter Texte erfassen - kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften verstehen - Geschichten nachgestalten, umformulieren; Texte mithilfe vorgegebener Textteile produzieren</p> | <p>Geschichten erzählen, z.B. Erlebnisse erzählen, <i>erzählen zu Reizwörtern</i>, <i>erzählen von Fantastischem</i>, <i>erzählen von Grusel- bzw. Gespenstergeschichten</i>, <i>erzählen von Abenteuergeschichten</i>, <i>erzählen zu Bildern (zu Fotos)</i>, <i>erzählen zu einer Textvorlage</i>, <i>Geschichten nacherzählen oder weitererzählen...</i> <i>etc.</i></p> | <p>1. Vorbereiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Thema, Bild- oder Textvorlage genau lesen bzw. anschauen - Thema, Bild- oder Textvorlage verstehen und Ideen sammeln (Ideenkette) - Erzählplan und Erzählaufbau <p>2. Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Präteritum erzählen - Anschaulich erzählen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wörtliche Rede und Gedanken ▪ Anschauliche Verben, Adjektive und Vergleiche ▪ Gefühle, Empfindungen, Gedanken (äußeres und inneres Geschehen) ▪ Erzählschritte zum Höhepunkt (Raffung) | <ul style="list-style-type: none"> - Vorgehensweise und Aufgabenstellung herleiten - Arbeitspläne / Konzepte entwerfen, Arbeitsschritte festlegen - Texte inhaltlich und sprachlich überarbeiten: Textpassagen umstellen, Wirksamkeit und Angemessenheit sprachlicher Gestaltungsmittel prüfen - Schreibkonferenzen / Schreibwerkstatt durchführen - Portfolio anlegen und nutzen - Texte gliedern - Inhalte veranschaulichen z.B. durch Mindmap |

| | | | | |
|--|---|--|---|---|
| | <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten erkennen, untersuchen und deren Funktion bezeichnen - die einschlägigen Flexionsformen und deren Funktionen kennen und richtig anwenden (z.B. Tempus) - die grundlegenden Strukturen des Satzes beschreiben - über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren verfügen (z.B. Verschiebe-, Umstellprobe etc.) - satzbezogene Regelungen beachten (Zeichensetzung in der wörtlichen Rede) - Fehlschreibungen vermeiden und korrigieren (z.B. durch Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse) | | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Höhepunkt mit vielen Einzelheiten ausgestalten (Dehnung) ▪ Schluss (z.B. Pointe) <p>3. Überarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfen, ob alle Punkte unter „2“ beachtet wurden (evtl. in einer Schreibkonferenz) - Satzbau überprüfen - Rechtschreibung überprüfen (Wörterbuch) - Texte entsprechend strukturiert? <p>4. Präsentation</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Grammatische Proben anwenden: Klang-, Weglass-, Ersatz- und Umstellprobe - Rechtschreibstrategien anwenden: z.B. Ableitung vom Wortstamm, Wortverlängerung |
|--|---|--|---|---|

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 1 erzählen a) Erlebtes, Erfahrenes, Erdachtes | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten anschaulich und lebendig erzählen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig unter Verwendung einfacher Erzähltechniken erzählen - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen - Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen - einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung verwenden - kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus Ganzschriften verstehen - Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mit Hilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalysen in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Geschichtenwerkstatt, Traumgeschichten schreiben, Gruselgeschichten, Reizwortgeschichten ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 2 sachlich berichten und beschreiben a) auf der Basis von Material | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben - stichwortgestützt Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthema vortragen und hierbei in einfacher Weise Medien einsetzen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen um Gehörtes festzuhalten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - über einfache Sachverhalte informieren (berichten/beschreiben) und dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden - Aussagen zu einfachen diskontinuierlichen Texten formulieren <p>Lesen - Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen unterscheiden [...] - Informationsquellen nutzen - Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen - Grundlegende Formen von Sachtexten in ihrer Struktur und Zielsetzung unterscheiden <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Beschreibung: Tiere beschreiben, Steckbriefe verfassen ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 3 zu einem im Unterricht thematisierten Sachverhalt begründet Stellung nehmen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben - stichwortgestützt Ergebnisse zu einem begrenzten Thema vortragen und hierbei in einfacher Weise Medien einsetzen - Wünsche und Forderungen angemessen vortragen - eigene Meinungen formulieren und vertreten - Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten - Störungen in Gesprächsverläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Meinungen formulieren und hierfür Argumente anführen - einfache appellative Texte verfassen - persönliche Briefe formulieren <p>Lesen - Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen nutzen - Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecherinnen und Sprecher erkennen - von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht des Verfassers schließen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Begründete Stellungnahme zu einem ausgewählten Thema ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|--|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 4 a) einen literarischen Text mit Hilfe von Fragen untersuchen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen - kürzere Texte auswendig vortragen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Inhalt kürzerer Texte/Textausschnitte in eigenen Worten wiedergeben - zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen - Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen unterscheiden [...] - einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen - einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden - Gedichte untersuchen unter Berücksichtigung einfacher, formaler, sprachlicher Beobachtungen <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen - Wortbilder untersuchen, einfache sprachliche Bilder verstehen - Fehlschreibungen korrigieren [...] | Literarische Texte untersuchen: Jahreszeitengedichte ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|--|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 5 einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Meinungen formulieren und vertreten - Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten - Störungen in Gesprächsabläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen nutzen - Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mithilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch untersuchen - über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und dieses anwenden - wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen beherrschen - satzbezogenen Regelungen kennen und beachten - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Richtig schreiben – Texte überarbeiten ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **5**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|---|--|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 6 Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten - gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen - beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel einsetzen und Wirkung erproben <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - den Inhalt kürzerer Texte/Textausschnitte in eigenen Worten wiedergeben - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen - einfache Verfahren der Textuntersuchung und Begriffe der Textbeschreibung anwenden - Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mit Hilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortbildung untersuchen, einfache sprachliche Bilder verstehen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden [...] | Handlungs- und produktionsorientierter Umgang mit Märchen oder Fabeln ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|--|---------------------------|----------------------------------|
| <p>Typ 1 erzählen b) auf der Basis von Materialien oder Mustern</p> | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten anschaulich und lebendig erzählen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten - gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen - beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel einsetzen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig unter Verwendung einfacher Erzähltechniken erzählen - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen - Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden - kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften verstehen - Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mit Hilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalysen in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | <p>Geschichtenwerkstatt Teil II, z.B. Eulenspiegel-geschichten, Lügengeschichten ...</p> | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|--|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 2 sachlich berichten und beschreiben b) auf der Basis von Beobachtungen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben - stichwortgestützt Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthema vortragen und hierbei in einfacher Weise Medien einsetzen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - über einfache Sachverhalte informieren (berichten/beschreiben) und dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden - Aussagen zu einfachen diskontinuierlichen Texten formulieren <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen nutzen - Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen - grundlegende Formen von Sachtexten in ihrer Struktur und Zielsetzung unterscheiden <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch untersuchen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Beschreibungen, z.B. Vorgangsbeschreibung, Bewegungsabläufe beschreiben, Versuchsbeschreibung ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|--|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 3 zu einem im Unterricht thematisierten Sachverhalt begründet Stellung nehmen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen - Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben - Wünsche und Forderungen angemessen vortragen - eigene Meinungen formulieren und vertreten - Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten - Störungen in Gesprächsverläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Meinungen formulieren und hierfür Argumente anführen - einfache appellative Texte verfassen <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen nutzen - Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecherinnen und Sprecher erkennen - von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Begründete Stellungnahme, z.B. Diskussion eines Problems der Klasse ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|--|--|---------------------------|----------------------------------|
| <p>Typ 4 b) durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen und daraus Schlüsse ziehen</p> | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben - stichwortgestützt Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthema vortragen und hierbei in einfacher Weise Medien einsetzen - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - über einfache Sachverhalte informieren (berichten/beschreiben) und dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden - eigene Meinungen formulieren und hierfür Argumente aufführen - zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen - Aussagen zu einfachen diskontinuierlichen Texten formulieren <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen unterscheiden [...] - Informationsquellen nutzen - grundlegende Formen von Sachtexten in ihrer Struktur und Zielsetzung unterscheiden - Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte erfassen und ihre Wirkung beschreiben - einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden [...] | <p>Analyse von kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten zu einem Thema, z.B. Jugendkultur, Freundschaft, Werbung, evtl. Film/Fernsehen (Soaps)</p> <p>...</p> | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 5 einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Meinungen formulieren und vertreten - Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten - Störungen in Gesprächsabläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge machen - aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren - Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsquellen nutzen - Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte erfassen und ihre Wirkung beschreiben <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterschiede zwischen mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch untersuchen - über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und dieses anwenden - wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen beherrschen - satzbezogene Regelungen kennen und beachten - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | Richtig schreiben – Texte überarbeiten ... | | |

2.3 Partiiell ausgefülltes Raster mit Aufgabentypen und zugeordneten Kompetenzen für die Jahrgangsstufe 5/6 als Grundlage für die Weiterarbeit in den Fachschaften

Jahrgangsstufe: **6**

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|---|--|--|---------------------------|----------------------------------|
| Typ 6 Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen | <p>Sprechen und Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen - kürzere Texte auswendig vortragen - beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel einsetzen und Wirkung erproben <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden - persönliche Briefe formulieren - Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte erfassen und ihre Wirkung beschreiben - einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen - kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus lit. Ganzschriften verstehen - Dialoge und einfache dramatische Szenen untersuchen - Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mit Hilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren <p>Reflexion über Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortbildung untersuchen, einfache sprachliche Bilder verstehen - Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch untersuchen - Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben[...] | Handlungs- und produktionsorientierter Umgang mit verschiedenen Textsorten, z.B. Lektüre eines Jugendbuches ... | | |

3. Material zur Arbeit in den Fachschaften Deutsch

3.1 Blanko-Raster für den schuleigenen Lehrplan

Jahrgangsstufe:

| Aufgabentyp | Kompetenzen (Schwerpunkte) | Mögliche Unterrichtsvorhaben (zur Wahl) | Unterrichts- sequenzen | Methoden und Arbeitstechniken |
|-------------|--|---|---------------------------|----------------------------------|
| | Sprechen und Zuhören: | | | |
| | Schreiben: | | | |
| | Lesen – Umgang mit Texten und Medien: | | | |
| | Reflexion über Sprache: | | | |

3.2 Checkliste Kompetenzen 5/6 Realschule des LfS Soest, in adaptierter Form exemplarisch ausgefüllt

Die in den Kapiteln 3.3 bis 3.5 befindlichen Checklisten „Kompetenzen 5/6 Realschule“, „Kompetenzen 7/8 Realschule“ und „Kompetenzen 9/10 Realschule“ haben wir in unveränderter Form dem folgenden, sehr hilfreichen Soester Manual entnommen:

Landesinstitut für Schule. **Standardorientierte Unterrichtsentwicklung.
Moderatorenmanual Deutsch. Modul 1: Umgang mit den Kernlehrplänen.**
Soest ¹2005. S. 139-144.

Wir danken dem Landesinstitut für Schule (LfS) in diesem Zusammenhang für die freundliche Genehmigung des Nachdrucks und verweisen ausdrücklich darauf, dass alle Rechte (Copyright) auf die folgenden Checklisten beim LfS liegen.

Das Kapitel 3.2 enthält eine im Hinblick auf unser spezielles Vorgehen (vgl. hierzu Kapitel 2.1 „Fünf Schritte zum neuen schuleigenen Lehrplan Deutsch, S. 5ff.)) adaptierte Version der Soester Checkliste 5/6 , die wir darüber hinaus ausgefüllt haben, um den Arbeitsschritt 2 „Kompetenzen zuordnen“ (vgl. hierzu S. 7) zu illustrieren.

Jahrgangsstufen 5/6 Checklisten für Kompetenzen – Realschule
 Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit sind fett gedruckt.

Adaptierte Version der
 Soester Checklisten

Aufgaben (Typ 1a)
 Typ 2 (a)
 Typ 3
 Typ 4 (a)
 Typ 5
 Typ 6
Aufgaben (Typ 1b)
 Typ 2 (b)
 Typ 3
 Typ 4 (b)
 Typ 5
 Typ 6

| | | Jahrgangsstufe 5 | | | | | Jahrgangsstufe 6 | | | | | |
|--|--|------------------|---|---|---|---|------------------|---|---|---|---|---|
| Jahrgangsstufe 5/6 – 3.1 Sprechen und Zuhören | Sprechen | | | | | | | | | | | |
| | 1. deutlich und artikuliert sprechen, flüssig lesen | X | | X | X | | X | X | | X | | |
| | 2. eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten anschaulich und lebendig erzählen | X | | | | | | X | | | | |
| | 3. Informationen beschaffen und adressatenbezogen weitergeben | | X | X | | | | | X | X | X | |
| | 4. stichwortgestützt Ergebnisse zu einem begrenzten Sachthema vortragen und hierbei in einfacher Weise Medien einsetzen | | X | X | | | | | X | | X | |
| | 5. Wünsche und Forderungen angemessen vortragen | | | X | | | | | X | | | |
| | 6. eigene Meinungen formulieren und vertreten | | | X | | X | | | X | | X | |
| | Gespräche führen | | | | | | | | | | | |
| | 7. Gesprächsregeln vereinbaren und auf deren Einhaltung achten | | | X | | X | | | X | | X | |
| | 8. Störungen in Gesprächsabläufen erkennen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten | | | X | | X | | | X | | X | |
| | Zuhören | | | | | | | | | | | |
| | 9. aufmerksam zuhören, sach- und situationsbezogen auf andere reagieren | X | X | X | | | X | X | X | X | | X |
| | 10. Notizen machen, um Gehörtes festzuhalten | | X | | | | X | X | X | X | X | |
| Gestaltend sprechen / szenisch spielen | | | | | | | | | | | | |
| 11. gestaltend in vorgegebenen Situationen sprechen | X | | | X | | X | X | | | | X | |
| 12. kürzere Texte auswendig vortragen | | | | X | | | | | | | X | |
| 13. beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel einsetzen und Wirkung erproben | | | | | | X | X | | | | X | |
| Jahrgangsstufe 5/6 – 3.2 Schreiben | Schreiben als Prozess | | | | | | | | | | | |
| | 1. sich ein Schreibziel setzen und elementare Methoden der Textplanung, der Textformulierung und der Textüberarbeitung anwenden | X | X | | X | X | X | X | | X | X | X |
| | Texte schreiben | | | | | | | | | | | |
| | 2. Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig unter Verwendung einfacher Erzähltechniken erzählen | X | | | | | | X | | | | |
| | 3. über einfache Sachverhalte informieren (berichten / beschreiben) und dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden | | X | | | | | | X | | X | |
| | 4. eigene Meinungen formulieren und hierfür Argumente anführen | | | X | | | | | X | X | | |
| | 5. einfache appellative Texte verfassen | | | X | | | | | X | | | |
| | 6. den Inhalt kürzerer Texte / Textausschnitte in eigenen Worten wiedergeben | | | | X | | X | | | | | |
| | 7. zu Texten Fragen entwickeln, beantworten und Aussagen belegen | | | | X | | | | | | X | |
| | 8. Aussagen zu einfachen diskontinuierlichen Texten formulieren | | X | | | | | | X | | X | |
| 9. persönliche Briefe formulieren | | | X | | | | | | | | X | |
| Produktionsorientiertes Schreiben | | | | | | | | | | | | |
| 10. Texte nach Textmustern verfassen, fremde Texte weiterentwickeln, umschreiben, verfremden | X | | | X | X | X | X | | | X | X | |

Adaptierte Version der Soester Checklisten

Aufgaben Typ 1(a)
 Typ 2(a)
 Typ 3
 Typ 4a
 Typ 5
 Typ 6
 Aufgaben Typ 1(b)
 Typ 2(b)
 Typ 3
 Typ 4(b)
 Typ 5
 Typ 6

| | | Jahrgangsstufe 5 | | | | | | Jahrgangsstufe 6 | | | | | | | |
|---|--|------------------|---|---|---|---|---|------------------|---|---|---|---|---|---|---|
| Jahrgangsstufe 5/6 - 3.3 Lesen - Umgang mit Texten und Medien | Lesetechniken und -strategien | | | | | | | | | | | | | | |
| | 1. informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen unterscheiden, Wort- und Satzbedeutungen, satzübergreifende Bedeutungseinheiten erfassen und unter Heranziehung eigener Wissensbestände ein zusammenhängendes Textverständnis aufbauen, ansatzweise über die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung verfügen | | X | | X | | | | | | X | | | | |
| | 2. Informationsquellen nutzen | | X | X | | X | | | | X | X | X | X | | |
| | Umgang mit Sachtexten und Medien | | | | | | | | | | | | | | |
| | 3. Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen | | X | X | | | | | X | X | | | | | |
| | 4. grundlegende Formen von Sachtexten in ihrer Struktur und Zielsetzung unterscheiden | | | | | | | | X | | X | | | | |
| | 5. Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte erfassen und ihre Wirkung beschreiben | | | | | | | | | | X | X | X | | |
| | Umgang mit literarischen Texten | | | | | | | | | | | | | | |
| | 6. einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen | X | | | X | X | X | | | | | | | | X |
| | 7. einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden | X | | | X | X | | | | | X | | | | |
| | 8. kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus lit. Ganzschriften verstehen | X | | | | | | | X | | | | | | X |
| 9. Gedichte untersuchen unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen | | | | X | | | | | | | | | | | |
| 10. Dialoge und einfache dramatische Szenen untersuchen | | | | | | | | | | | | | | X | |
| Produktionsorientierter Umgang mit Texten und Medien | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11. Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mithilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren | X | | | | X | X | X | | | | | | | X | |
| Sprache als Mittel der Verständigung | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der SprecherInnen und Sprecher erkennen | | | X | | | | | | | X | | | | | |
| 2. von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen | | | X | X | | | | | | X | X | | | | |
| Sprachliche Formen und Strukturen in ihrer Funktion | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. Wortarten unterscheiden, deren Funktion untersuchen und sie terminologisch richtig bezeichnen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4. die Funktion einschlägiger Flexionsformen und deren Funktionen kennen und sie richtig anwenden | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. grundlegende Satzstrukturen beschreiben | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6. Wortbildung untersuchen, einfache sprachliche Bilder verstehen | | | | X | X | | | | | | | | | X | |
| 7. über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren verfügen | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sprachvarianten und Sprachwandel | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8. Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch untersuchen | | | | | X | | | | X | | | | X | X | |
| 9. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen untersuchen | | | | | | | | | | | | | X | | |
| 10. Kenntnisse in der dt. Sprache auf das Sprachenlernen beziehen | | | | | | | | | | | | | | | |
| Richtig schreiben – Laut-Buchstabenebene | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11. über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden | | | | | X | | | | | | | | | X | |
| Richtig schreiben – Wortebene | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12. wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen beherrschen | | | | | X | | | | | | | | | X | |
| Richtig schreiben – Satzebene | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13. satzbezogene Regelungen kennen und beachten | | | | | | X | | | | | | | | X | |
| Lösungsstrategien | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14. Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | X | |

⊗ Hinweis: Reflexion über Sprache: Die Punkte 3-14 sind - in unterschiedlicher Ausprägung - integriert in alle Unterrichtsvorhaben und sind von daher nur dann angekreuzt, wenn sie schwerpunktmäßig behandelt werden 26

3.3 Checkliste Kompetenzen 5/6 Realschule des LfS Soest

| | | | | | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Jahrgangsstufe 5/6 – 3.3 Lesen - Umgang mit Texten und Medien | Lesetechniken und -strategien | | | | | | | | | | |
| | 1. informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen unterscheiden, Wort- und Satzbedeutungen, satzübergreifende Bedeutungseinheiten erfassen und unter Heranziehung eigener Wissensbestände ein zusammenhängendes Textverständnis aufbauen, ansatzweise über die notwendigen Arbeitstechniken der Textbearbeitung verfügen | | | | | | | | | | |
| | 2. Informationsquellen nutzen | | | | | | | | | | |
| | Umgang mit Sachtexten und Medien | | | | | | | | | | |
| | 3. Sachtexten Informationen entnehmen und sie für die Klärung von Sachverhalten nutzen | | | | | | | | | | |
| | 4. grundlegende Formen von Sachtexten in ihrer Struktur und Zielsetzung unterscheiden | | | | | | | | | | |
| | 5. Inhalte und Wirkungsweisen medial vermittelter jugendspezifischer Texte erfassen und ihre Wirkung beschreiben | | | | | | | | | | |
| | Umgang mit literarischen Texten | | | | | | | | | | |
| | 6. einfache literarische Formen unterscheiden, deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten erfassen | | | | | | | | | | |
| | 7. einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden | | | | | | | | | | |
| | 8. kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus lit. Ganzschriften verstehen | | | | | | | | | | |
| 9. Gedichte untersuchen unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen | | | | | | | | | | | |
| 10. Dialoge und einfache dramatische Szenen untersuchen | | | | | | | | | | | |
| Produktionsorientierter Umgang mit Texten und Medien | | | | | | | | | | | |
| 11. Geschichten nachgestalten, umformulieren, Texte mithilfe von vorgegebenen Textteilen produzieren | | | | | | | | | | | |
| Jahrgangsstufe 5/6 – 3.4 Reflexion über Sprache | Sprache als Mittel der Verständigung | | | | | | | | | | |
| | 1. Abhängigkeit der Verständigung von der Situation und der Rolle der Sprecherinnen und Sprecher erkennen | | | | | | | | | | |
| | 2. von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers schließen | | | | | | | | | | |
| | Sprachliche Formen und Strukturen in ihrer Funktion | | | | | | | | | | |
| | 3. Wortarten unterscheiden, deren Funktion untersuchen und sie terminologisch richtig bezeichnen | | | | | | | | | | |
| | 4. die Funktion einschlägiger Flexionsformen und deren Funktionen kennen und sie richtig anwenden | | | | | | | | | | |
| | 5. grundlegende Satzstrukturen beschreiben | | | | | | | | | | |
| | 6. Wortbildung untersuchen, einfache sprachliche Bilder verstehen | | | | | | | | | | |
| | 7. über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren verfügen | | | | | | | | | | |
| | Sprachvarianten und Sprachwandel | | | | | | | | | | |
| | 8. Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch untersuchen | | | | | | | | | | |
| | 9. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen untersuchen | | | | | | | | | | |
| | 10. Kenntnisse in der dt. Sprache auf das Sprachenlernen beziehen | | | | | | | | | | |
| | Richtig schreiben – Laut-Buchstabenebene | | | | | | | | | | |
| 11. über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen und anwenden | | | | | | | | | | | |
| Richtig schreiben – Wortebene | | | | | | | | | | | |
| 12. wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen beherrschen | | | | | | | | | | | |
| Richtig schreiben – Satzebene | | | | | | | | | | | |
| 13. satzbezogene Regelungen kennen und beachten | | | | | | | | | | | |
| Lösungsstrategien | | | | | | | | | | | |
| 14. Fehlschreibungen korrigieren und vermeiden durch richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben, Fehleranalyse in Anlehnung an den jeweiligen Rechtschreibschwerpunkt, Nachschlagen im Wörterbuch | | | | | | | | | | | |

3.3 Checkliste Kompetenzen 9/10 Realschule des LfS Soest

| | | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | 14. Fehler vermeiden und korrigieren mithilfe des Regelteils eines Wörterbuchs, von Computerprogrammen, selbstständiger Fehleranalyse | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

